



Mögliche Präventionsansätze Cybergrooming

- **Medienkompetenz**

Vermitteln Sie Ihrem Kind vor der Nutzung digitaler Medien die nötige Medienkompetenz.

- **Verraten Sie nicht zu viel über sich**

Gehen Sie online vorsichtig mit persönlichen Daten um und seien Sie sparsam mit der Freigabe von Fotos im Internet und auch im Freundeskreis (z. B. Nacktaufnahmen). Profilnamen und Nicknames sollten keine Hinweise auf das reale Alter geben (z. B. „Laura2007“)

- **Bleiben Sie misstrauisch**

Bleiben Sie stets wachsam, da man nie wissen kann, wer sich hinter einem Chatpartner verbirgt.

Nehmen Sie nicht Jeden in Ihre Freundesliste auf. Andere Community-Mitglieder erzählen nicht immer die Wahrheit über sich. Behalten Sie ein gesundes Misstrauen und achten Sie auf Ihr „Bauchgefühl“.

- Klären Sie Ihr Kind auf, dass Onlinemitteilungen über sexuelle Themen oder erotische Aufnahmen der sexuellen Erregung des Täters dienen.
- Zeigen Sie Offenheit und Interesse an der Lebenswelt ihres Kindes. Bieten Sie ihm Ihre Gesprächsbereitschaft an oder begleiten Sie Ihr Kind beim Surfen im Internet.
- Beenden Sie unangenehme Chats. Erstellen Sie Screenshots und erstatten Sie eine Strafanzeige bei der Polizei.

Der Polizeipräsident in Berlin

Landeskriminalamt

LKA 13

Keithstr. 30, 10787 Berlin

Tel.: +49 (0)30 4664-913000

E-Mail: lka13@polizei.berlin.de